



Medienmitteilung

Datum: 31. August 2017
Rubrik: Tourismus / Tierschutz / neuer Schweizer Sommer-Leuchtturm
Thema: Arosa Bärenland
Aufhänger: Spatenstich zum Arosa Bärenland ist erfolgt
Link: www.arosa.ch, www.vier-pfoten.ch

Langersehnter Spatenstich zum Arosa Bärenland

Heute Nachmittag ist der Spatenstich zum Arosa Bärenland erfolgt. Damit ist der Auftakt für die Bauarbeiten des innovativen Tierschutz- und Tourismusprojekts geglückt. Die Initianten freuen sich vor Ort in der neuen „Bärenzone“ gemeinsam mit den Finanzierungspartnern und sehen der Eröffnung des Arosa Bärenland im Sommer 2018 erwartungsfroh entgegen.

Um 13.00 Uhr fanden sich die Projektinitianten – Vertreter der Stiftung Arosa Bären und der Tierschutzorganisation VIER PFOTEN – zusammen mit den Finanzierungspartnern, sowie Gemeinde- und Medienvertretern beim Bärenland-Gelände ein. Nach diversen kurzen Ansprachen griffen die anwesenden Projektvertreter zu den Schaufeln und starteten mit einem symbolischen Spatenstich die Bauarbeiten für das Arosa Bärenland.

Grosse Freude bei den Projektverantwortlichen

„Es macht unglaublich Freude, dass es nun, nach sieben Jahren Vorbereitungsarbeiten, mit dem Projekt Arosa Bärenland so richtig losgeht! Dieses Angebot wird ein neuer Leuchtturm in der Bündner und Arosa-Sommersaison werden. Wir freuen uns, ab dem nächsten Sommer unseren Gästen dieses einzigartige Erlebnis präsentieren zu können“, sagt ein strahlender Pascal Jenny, Initiant und Stiftungsratspräsident der Stiftung Arosa Bären. Auch für die Tierschutzorganisation VIER PFOTEN ist heute ein bedeutender Tag: „Wir kommen unserem Ziel, bis zu fünf Bären aus misslichsten Verhältnissen ein neues Zuhause zu geben, immer näher. Das freut uns enorm. Es ist für VIER PFOTEN ein grosser Schritt, das erste Schweizer Bärenschutzzentrum inmitten der Bündner Berge realisieren zu können“, so Julie Stillhart, Länderchefin VIER PFOTEN Schweiz und Stiftungsratsmitglied Arosa Bären.

Wie gross das Interesse der Bevölkerung und Arosa-Fans am neuen Freizeit-Angebot in Arosa ist, zeigt sich in dem beträchtlichen Betrag an Spenden, der bereits für die geplanten Inszenierungselemente zustande gekommen ist. Diese Verbundenheit der Arosener Fan-Gemeinschaft hat die Projektinitianten in den vergangenen Jahren stets angetrieben, Kraft für die Verarbeitung von Rückschlägen verliehen und mit dafür gesorgt, dass das innovative Tierschutzprojekt nun umgesetzt werden kann.

Bauarbeiten vor und nach der Wintersaison

Unmittelbar nach dem Spatenstich starten am 4. September die Bauarbeiten für das Gehege, die Stallungen sowie die Besucherplattform. Für diesen aussergewöhnlichen Bau inmitten der Berglandschaft bei der Mittelstation der Weisshornbahn konnte die Generalunternehmung Adunic AG aus Frauenfeld gewonnen werden. Für die einzelnen Arbeiten am Projekt werden grossteils Firmen aus Arosa und der Region berücksichtigt.

Das Bauprogramm sieht vor, dass der Bau des Gebäudes sowie des Geheges in den Herbstmonaten so weit wie möglich vorangetrieben wird. Sobald der erste grosse Schnee fällt, werden die Bauarbeiten für die „Winterpause“ unterbrochen. Es ist geplant, die Erstellungsarbeiten spätestens im April 2018 wieder aufzunehmen und das Bärenland bis Ende Juni 2018 fertigzustellen.



Wenn die Bauarbeiten gemäss Planung verlaufen, wird am Wochenende vom 23./24. Juni 2018 die grosse Eröffnung gefeiert. Bis dann werden die ersten Bären, welche durch VIER PFOTEN aus misslichsten Verhältnissen gerettet worden sind, im Gehege einquartiert und geniessen vielleicht zum ersten Mal weichen Waldboden unter ihren Füssen und die frische Bergluft in der Bären-Nase.

Laufende Information

Über die Entstehung des Arosa Bärenland wird laufend berichtet: Auf der Website baerenland.swiss können über eine Webcam die Bauarbeiten verfolgt werden. Gleichzeitig werden auf der Seite dann auch die ersten Infos zu den „Arosa-Bären“ publiziert.

Das Arosa Bärenland wird bis zur Eröffnung im Sommer 2018 auch einen neuen Auftritt auf Facebook erhalten, momentan sind die aktuellen Informationen immer noch auf der Seite facebook.com/arosabaerenland/ ersichtlich.

Verfolgen Sie die Bauarbeiten vom Arosa Bärenland und fiebern Sie mit uns der Eröffnung von diesem einzigartigen Tierschutz- und Tourismusprojekt entgegen!

Spatenstich-Zitate der involvierten Personen:

Toni Russi, W.K. Stiftung für das Tier: „Als unser Legatgeber der W.K Stiftung für das Tier vom Projekt eines Bärenparks in Arosa im Jahre 2010 hörte, war er sofort bereit, einen grösseren Betrag zu spenden. Tiere bedeuten dem Legatgeber alles und Arosa liegt ihm auch sehr am Herzen. Er kann die Eröffnung im 2018 kaum erwarten und soweit es seine Gesundheit zulässt, wird er auch persönlich anwesend sein.“

Stephan Oetiker, Co-Projektleiter Arosa Bärenland: „Dieser schöne Moment ist Freude und Verpflichtung zugleich. Die Freude darüber, dass aus den vielen Papieren, Konzepten und Ideen nun endlich Realität wird. Die grosse Verpflichtung, mit dem Arosa Bärenland einen ersten wichtigen Schritt für die touristische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Zukunft von Arosa zu machen und danach aber nicht zu ruhen, sondern uneingeschränkt wachsam, innovativ und mutig zu bleiben.“

Andy Böckli, CEO Adunic AG (Generalunternehmer Arosa Bärenland): „ADUNIC realisiert einzigartige Bauten auf Zeit – für Weltausstellungen, Olympiaden oder Sonderbauten. Genau abgestimmt auf Nutzen und Produkt überzeugen die Bauten mit kurzer Bauzeit und geringeren Kosten. Die Errichtung des Arosa Bärenland veranschaulicht, wie das innovative Frauenfelder Generalunternehmen überraschende Welten und Räume schafft.“

Yvonne Altmann, Gemeindevorstand Arosa: „Das Arosa Bärenland ist ein Win-win-Projekt – für die Bären, für unsere Gäste und Einheimische, für die Gemeinde und die ganze Region. Für die Aroser Gemeinde ist das Bärenland ein weiterer, wertvoller Meilenstein für die Sommersaison!“

Pascal Jenny, Tourismusdirektor und Präsident Stiftung Arosa Bären: „Es macht unglaublich Freude, dass es nun, nach sieben Jahren Vorbereitungsarbeiten, mit dem Projekt Arosa Bärenland so richtig losgeht! Dieses Angebot wird ein neuer Leuchtturm in der Bündner und Arosa-Sommersaison werden. Wir freuen uns, ab dem nächsten Sommer unseren Gästen dieses einzigartige Erlebnis präsentieren zu können“.



Julie Stillhart, Länderchefin VIER PFOTEN Schweiz und Stiftungsratsmitglied Arosa Bären: „Wir kommen unserem Ziel, bis zu fünf Bären aus misslichsten Verhältnissen ein neues Zuhause zu geben, immer näher. Das freut uns enorm. Es ist für VIER PFOTEN ein grosser Schritt, das erste Schweizer Bärenschutzzentrum inmitten der Bündner Berge realisieren zu können“, so Julie Stillhart, Stiftungsratsmitglied Arosa Bären.

